

Informationen zum Datenschutz für Bewerber

Diese Datenschutzerklärung gilt für das Karriereportal und das Bewerbermanagementsystem der Evangelisches Krankenhaus Oldenburg und ihrer Tochter-/Schwestergesellschaften.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für den Betrieb der Karriereseite sowie für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Bewerbungen an das Evangelische Krankenhaus Oldenburg ist:

Evangelisches Krankenhaus Oldenburg
Vorstand: Dr. med. Alexander Poppinga und Kristina Minder, LL.M.
Vertreten durch Carol Ann Gerdes
Recruiterin im Gesundheitswesen
E-Mail: bewerbung@evangelischeskrankenhaus.de
Tel.: 0441 236-9508

Darüber hinaus erbringt das Evangelische Krankenhaus Oldenburg im Karriereportal Leistungen im Auftrag auch für

- Evangelische Krankenhaus Service GmbH
Herr Robert Arnold (Geschäftsführer)
Bertha-Benz-Straße 7, 26160 Bad Zwischenahn
Telefon: 04403 62440-0 | Email: robert.arnold@eks-online.de.

2. Datenschutzbeauftragter

Herr Marco Biewald
Verdata GmbH & Co. KG
E-Mail: ev.dsb@verdata.de
Tel.: 0211 4383300

3. Erhebung und Verwendung Ihrer Daten

3.1 Besuch der Webseite

Zur Seitendarstellung werden Interaktionen aufgezeichnet ("Systemprotokolle"), die für den Betrieb der Webseite erforderlich oder zu Zwecken der Systemsicherheit verarbeitet werden, um etwa Angriffsmuster oder rechtswidriges Nutzungsverhalten zu analysieren ("Beweisfunktion").

Ihr Internetbrowser übermittelt im Rahmen des Zugriffs auf das Karriereportal automatisiert die folgenden Daten:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Browsertyp und -version,
- verwendetes Betriebssystem,
- Menge der gesendeten Daten.
- IP Adresse des Zugriffs

Diese Daten dienen nicht der unmittelbaren Zuordnung im Rahmen des Bewerbermanagements und werden zeitnah wieder gelöscht, sofern aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen, etwa zu Beweis Zwecken, keine längere Aufbewahrung erforderlich ist. Daten, deren weitere Aufbewahrung

zu Beweis Zwecken erforderlich ist, bleiben bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls gespeichert. Rechtsgrundlagen sind § 6 Nr.8 DSG-EKD / Art. 6 Abs. 1 lit. f).

3.2 Session-Cookies

Wir setzen auf der Karriereseite das Cookie JSESSIONID als technisch notwendiges Session-Cookie. Dieses speichert eine sogenannte Session-ID, mit welcher sich verschiedene Anfragen Ihres Browsers der gemeinsamen Sitzung zuordnen lassen. Dadurch kann Ihr Rechner wiedererkannt werden, wenn Sie auf unsere Website zurückkehren. Dieser Session-Cookie wird gelöscht, wenn Sie sich ausloggen oder den Browser schließen. Rechtsgrundlage ist § 25 Abs. 2 TTDDG.

3.3 Vom Nutzer eingegebene Daten

3.3.1 Bewerbungsprozess

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses können Sie nach Konfiguration von Benutzernamen und Passwort einen Account im Karriereportal einrichten und verwalten. Sie können über die Einzelbewerbung hinaus weitere Optionen im Bewerbermanagementsystem nutzen und Ihre individuellen Einstellungen vornehmen (z. B. die Aufnahme in einen Talentpool).

Für die effiziente und erfolgsversprechende Bewerbung können Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns die folgenden Informationen angeben:

- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer)
- Lebenslaufdaten z.B.
 - Schulbildung
 - Berufsausbildung
 - Berufserfahrung
 - Sprachkenntnisse
- Profile in sozialen Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn, Facebook)
- Dokumente im Zusammenhang mit Bewerbungen (Bewerbungsfotos, Anschreiben, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Arbeitsproben etc.)

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist die Durchführung des Bewerbungsverfahrens zur Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses gem. § 49 DSG-EKD i.V.m. Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens – und damit für die Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung im Hinblick auf die ausgeschriebene Stelle, ist die Bereitstellung dieser Daten erforderlich. Sofern Sie uns erforderliche Daten nicht bereitstellen, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie für die zu besetzende Stelle nicht berücksichtigen können.

Ist für eine bestimmte Verarbeitungstätigkeit eine Einwilligung i. S. v. § 6 Nr. 2 DSG-EKD / Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO erforderlich, wird diese gesondert und transparent durch den Verantwortlichen bei Ihnen eingeholt.

3.3.2 Weitergabe von Daten

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbermanagements ausschließlich zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken verarbeitet und nicht an unbefugte Dritte weitergegeben. Innerhalb der ausschreibenden Stelle habe die Personen und Bereiche Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung im Hinblick auf die ausgeschriebene Stelle benötigen; hierzu gehören das Personalmanagement, Fachvorgesetzte, die Schwerbehindertenvertretung etc.

Das Evangelische Krankenhaus Oldenburg setzt zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren das Bewerbungsmanagementsystem von Softgarden e-Recruiting GmbH ein, die im Rahmen ihrer Dienstleistung (Hosting, Service und Wartung des Systems) als Auftragsverarbeiter gem. § 30 DSG-EKD / Art. 28 DSGVO tätig sind. Sollten Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder auf dem Postweg übermitteln, werden diese in das Bewerbungsmanagementsystem eingepflegt.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an sonstige Dritte erfolgt nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten oder Ihre Einwilligung vorliegt.

3.3.3 CV-Parsing "Textkernel"

Wir verarbeiten und analysieren von Ihnen hochgeladene Dokumente mittels KI-Technologie, um Lebenslaufdaten zu extrahieren und in eine strukturierte Form zu überführen (sog. „CV-Parsing“).

Zur Sicherstellung von Betroffenenrechten und Sicherheitsstandards wurde mit dem bereitstellenden Dienstleister ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Auftragsverarbeiter ist der ISO27001-zertifizierte Anbieter Textkernel B.V. Nieuwendammerkade 26 A 5, (1022AB) Amsterdam, Niederlande. Die Datenverarbeitung findet auf einem Server in Deutschland in einer gesicherten Umgebung statt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 6 Nr. 4 DSG-EKD / Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, wobei das berechnete Interesse darin liegt, den Bewerbungsprozess so effizient wie möglich zu gestalten. Eine Übermittlung personenbezogener Daten in unsichere Drittländer erfolgt nicht. Ihre Daten werden nach der Verarbeitung aus dem Zwischenspeicher bei Textkernel gelöscht.

3.3.4 Social Share Buttons

Wir teilen unsere Jobanzeigen auf verschiedenen sozialen Netzwerken. Dafür werden pro Netzwerk unterschiedliche Buttons angeboten. Nach dem Klick auf einen dieser Buttons werden Sie auf die jeweiligen Netzwerke verwiesen und gelangen dort auf deren Anmeldeseiten. Diese Buttons stellen keine Plug-Ins dar und übertragen keine personenbezogenen Daten direkt an die Betreiber der sozialen Netzwerke.

Derzeit teilen wir die Stellenanzeigen auf folgenden Sozialen Netzwerken:

- Instagram / Facebook (<https://de-de.facebook.com/privacy/explanation>)
- Twitter (<https://twitter.com/de/privacy>)
- Xing (<https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>)

Rechtsgrundlage ist § 6 Nr. 4 DSG-EKD / Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO zur statistischen Analyse und Reichweitenmessung von Stellenanzeigen.

Unter den angegebenen Links können Sie zudem erfahren, wie die genannten Sozialen Netzwerke Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wir haben keinen Einfluss auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Sozialen Netzwerke.

3.3.5 Talentpool

Im Rahmen Ihrer Bewerbung oder über die Schaltfläche "In Kontakt treten" haben Sie die Möglichkeit, sich für unseren Talentpool zu empfehlen. Die Verarbeitung ist erforderlich, um automatisiert für weitere Stellenausschreibungen, mithin für ähnliche oder anderweitig passende Positionen berücksichtigt werden zu können.

Wenn Sie sich über die Schaltfläche "In Kontakt treten" für den Talentpool registrieren, werden die folgenden Angaben abgefragt:

- Anrede, akademischer Titel (optional)
- Vor-, Nachname, E-Mail-Adresse
- Im Interesse stehende Jobfelder
- Momentane Karrierestufe
- Bevorzugte(r) Standort(e)
- XING-Profil oder Lebenslauf

Die Aufnahme in den Talentpool erfolgt auf rein freiwilliger Basis mit Ihrem Einverständnis sowie durch die Nutzung eines Opt-In Links. Rechtsgrundlage ist § 6 Nr. 2 DSG-EKD / Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. Weiterhin werden wir Sie nach 4 Monaten anschreiben, ob Sie noch Teil des Talentpools sein möchten.

4. Löschung und Nutzung der Daten

Personenbezogene Daten aus abgeschlossenen Bewerbungsverfahren aufgrund von Absage werden nach Ablauf von sechs Monaten nach Absage gelöscht, unabhängig davon, ob die Absage durch die ausschreibende Stelle oder den/die Bewerber/in erfolgt ist. Die Daten werden über diese Frist hinaus gespeichert, sofern dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist oder Sie der weiteren Speicherung im Einzelfall zugestimmt haben. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Daten vollständig anonymisiert.

Kommt ein Arbeitsvertrag zustande, werden die Daten in die Personalakte übernommen. Über die Datenverarbeitung im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses werden Sie zum gegebenen Zeitpunkt gesondert informiert.

5. Ihre Rechte als betroffene Person

5.1 Rechte von betroffenen Personen

Betroffene sind jederzeit berechtigt zu erfahren, ob ihre personenbezogenen Daten gespeichert wurden, und können ein Auskunftsrecht über gespeicherte Daten geltend machen (Auskunftsrecht), ihre Richtigkeit überprüfen (Recht auf Berichtigung), ihre Ergänzung und Aktualisierung verlangen, ihre Löschung (Recht auf Vergessenwerden) verlangen, die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Recht auf Einschränkung) sowie die Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format portieren/portieren lassen (Datenübertragbarkeit). Diese Rechte gelten, soweit keine zwingenden und/oder berechtigten Gründe auf Seiten des Verantwortlichen entgegenstehen. Wenden Sie sich dazu bitte an den benannten Ansprechpartner des Verantwortlichen oder postalisch an die oben angegebene Anschrift.

Für Fälle, in denen wir Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSG-EKD / Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO) verarbeiten, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung ohne die Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die entsprechende Datenverarbeitung findet dann in Zukunft nicht mehr statt, Ihr Widerruf berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung. Darüber hinaus haben Sie das Recht, einer Verarbeitung zu widersprechen, etwa wenn die Daten fälschlicherweise verarbeitet werden oder wurden, oder andere im Interesse des Betroffenen liegenden Gründe einer (weiteren) Verarbeitung entgegenstehen. Betroffene haben zudem das Recht, sich bei der für die Datenverarbeitung zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines erfolgten Widerspruchs und/oder Widerrufs bestimmte Leistungen/Verarbeitungstätigkeiten nicht erfolgen oder in Anspruch genommen werden können, soweit die Verarbeitung zu diesen Zwecken erforderlich ist.

5.2 Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt. Sollte dies erforderlich sein oder werden, werden wir an gegebener Stelle eine transparente Einwilligung im Vorfeld der Verarbeitung einholen.

6. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit im Hinblick auf die sich kontinuierlich verändernden rechtlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen der Verarbeitung personenbezogener Daten zu ändern oder zu ergänzen.

Gültig ab: 01.08.2024